

Tagung „Service Learning – Lernen durch Engagement. Von der Idee zur Umsetzung“

Service Learning-Slam

Abstract zum Vortrag

Matthias **Haag**, „Praxisprojekt Migrationsrecht“, Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg

Das Praxisprojekt Migrationsrecht wird von zwei Mitarbeitern des Lehrstuhls Prof. Dr. Kluth der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg ehrenamtlich betreut (Carsten Hörich und Hannah Tewocht). Das Praxisprojekt selbst ist eigenständig von der Fakultät, es ist nicht in das universitäre Curriculum eingebunden. Den Studierenden wird zwar eine Teilnahmebestätigung ausgestellt, diese ist im Rahmen des Studiums allerdings nicht anrechenbar.

Das Praxisprojekt führt eine mittelbare Rechtsberatung in Kooperation mit dem PARITÄTISCHEN Sachsen-Anhalt (Regionalstelle Süd, Frau Keitel) durch. Diese läuft dergestalt ab, dass die zuständige Mitarbeiterin des PARITÄTISCHEN Rechtsfragen, die in ihrer Beratungspraxis zum Ausländer- und Asylrecht auftauchen, an die Studierenden weiterleitet, die diese Fragen nach entsprechender Recherche beantworten. Daneben werden verschiedene Aktivitäten durchgeführt, u.a. Vorträge über das Asylrecht in Asylbewerberheimen (auf Anfrage des Dachverbandes der Flüchtlingsstellen LSA [LAMSA]) oder vor Studenten anderer Fakultäten (Merseburg, Leipzig).

Ich hätte wahrscheinlich den Schwerpunkt Migrationsrecht nicht ohne das Praxisprojekt gewählt. Das liegt hauptsächlich daran, dass die Fülle des Stoffes mit einer normalen Vorlesung nicht zu durchdringen ist.

Bei „normalen“ Pflicht-Praktika hatte ich es zudem vermisst, dass die tatsächliche Praxis nicht mit der universitären Perspektive der Forschung und der Lehre verknüpft wird (insbesondere wenn es lediglich darum geht, die praktikabelste, nicht aber eine dogmatisch korrekte Lösung zu finden).

Diese Lücke füllt das Praxisprojekt aus. Zudem besteht ein enger Kontakt mit den Lehrstuhlmitarbeitern, so dass man keine Scheu hat, Fragen zu stellen.

In wissenschaftlicher Hinsicht hat das Praxisprojekt mir vor allem geholfen, Fragestellungen effizienter zu beantworten.